ZBB 2014, 150

InsO § 129 Abs. 1, 2, § 133 Abs. 1 Satz 1

Nur willentlich zielgerichtetes Unterlassen des Schuldners (hier: Nichteröffnen eines pfändungsfreien Kontos für Zahlungen von Drittschuldnern) als anfechtbare Rechtshandlung

BGH, Urt. v. 16.01.2014 – IX ZR 31/12 (OLG Düsseldorf), ZIP 2014, 275 = DB 2014, 296 = GmbHR 2014, 320 = NZI 2014, 218 = WM 2014, 272 = ZInsO 2014, 293 = ZVI 2014, 110

Amtlicher Leitsatz:

Unterlässt es der Schuldner, dessen Konten durch seinen Gläubiger gepfändet sind, ein weiteres Konto zu eröffnen und Zahlungen seiner Schuldner auf dieses freie Konto zu leiten, steht diese Unterlassung einer Rechtshandlung nicht gleich.

(c) 2026 RWS Verlag Kommunikationsforum GmbH & Co. KG